

Lerntipps

Schritt für Schritt zum Lernerfolg

Schon im ersten Schuljahr wird die Basis für das gesamte Schülerleben gelegt. So unterstützen Eltern Kinder dabei.

Kind nicht. Geben Sie ihm die Zeit, sich zu entwickeln, die es braucht", sagt Kainz. **- Täglich 10 Minuten üben** „Lesen Sie mit dem Kind und üben Sie die Lernwörter jeden Tag“ rät die Psychologin. „Stellen Sie eine Eieruhr, damit das Kind klar weiß: Es sind nur diese zehn Minuten – auf keinen Fall mehr!“ Piepst die Uhr, fällt der Bleistift und das Kind darf wieder spielen. „Wer vom ersten Schuljahr an gewöhnt ist, regelmäßig zu lernen, tut sich beim Übergang in die höhere Schule leicht.“



Sabine Kainz: Regelmäßig üben

Nicht nur für die Kinder beginnt ein neuer Lebensabschnitt, wenn sie in die Schule kommen. Auch für die Eltern wird vieles neu. Wie man den Söhnen und Töchtern das Lernen von Anfang an leicht macht, weiß Sabine Kainz. Die klinische Psychologin lehrt an der Universität Wien und hat eine Praxis. Schritt für Schritt zeigt Kainz den Weg zum Schulerfolg:

- Leistungsdruck nehmen Viele Eltern wollen ihre Kinder schon einschulen, bevor sie sechs Jahre alt sind. „Doch überfordern Sie Ihr

schlüpfen. „Dann ist es wichtig, eine Oma, Tante, Nachbarin oder einen Freund zu finden, der mit dem Kind täglich übt“, rät Kainz.

- Struktur schaffen Die Hausübungen sollten immer am gleichen Platz gemacht werden und am besten auch jeden Tag zur gleichen Zeit. Der Arbeitsplatz sollte gut aufgeräumt sein, damit Yu-Gi-Oh-Karten oder Gameboy nicht ablenken. Das gilt ganz besonders für Kinder, die Konzentrationsprobleme haben.

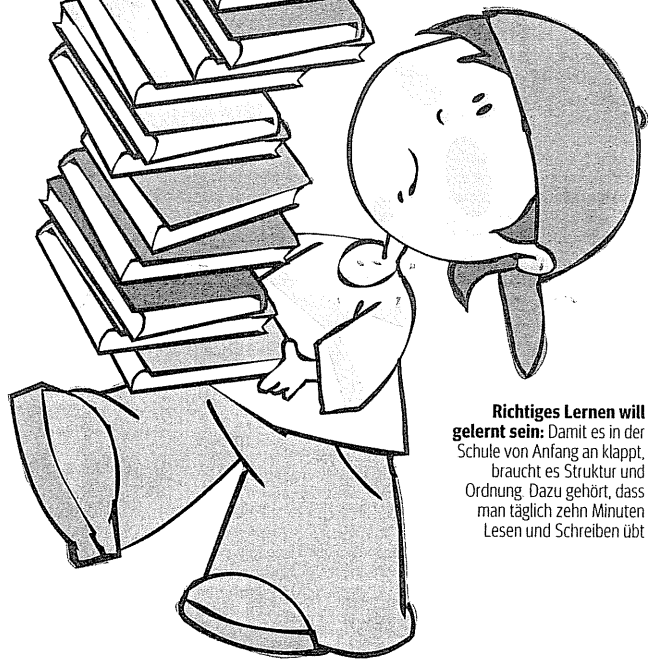
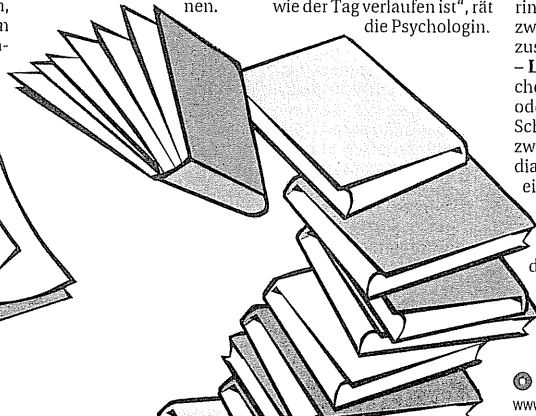
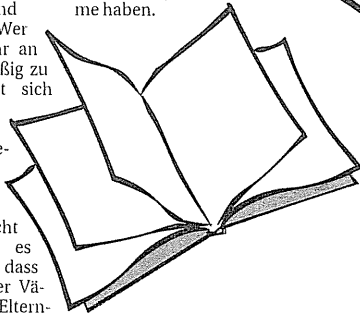
- Freiräume schaffen Kinder brauchen Zeit für Freunde und zum Spielen. Leider ist die Zeit der Kinder oft viel zu verplant. Wichtig: Kinder müssen sich auspowern können.

- Reden Sie mit dem Kind! „Erklären Sie dem Sohn oder der Tochter den Tagesablauf, bevor es in die Schule kommt. Das Kind sollte Ihnen jeden Abend erzählen, wie der Tag verlaufen ist“, rät die Psychologin.

- Kontakt suchen Tauschen Sie sich regelmäßig mit der Lehrerin aus und schieben Sie nicht alle Verantwortung auf die Schule ab. Schließlich ist die Lehrerin meist noch für weitere zwanzig Kinder in der Klasse zuständig.

- Lernschwäche Eine Rechenschwäche (Dyskalkulie) oder Lese-Rechtschreibschwäche ist erst Mitte der zweiten Volksschulklasse diagnostizierbar. Diese kann ein Schulpsychologe oder ein niedergelassener klinischer Psychologe feststellen. Sobald sie diagnostiziert ist, gilt auch hier: täglich üben. Und: „Auch wenn es schwer fällt: Geben Sie nicht auf.“

INTERNET
www.kinderpsychologinnen.at



Richtiges Lernen will gelernt sein: Damit es in der Schule von Anfang an klappt, braucht es Struktur und Ordnung. Dazu gehört, dass man täglich zehn Minuten Lesen und Schreiben übt



KURIER FÜR SCHÜLER UND ELTERN

Familycoach: Hilfe bei Erziehungsfragen

Kindererziehung ist kein Kinderspiel. Wer Probleme und Fragen hat, kann sich an KURIER-Familycoach Martina Leibovici-Mühlberger wenden. Entweder per Mail (familycoach@kurier.at) oder in der Telefonsprechstunde jeweils Montag von 13 bis 15 h, ☎ 01-526 57 60. Im Sonntags-KURIER gibt die Erziehungsberaterin ebenso regelmäßig Tipps.

INTERNET
www.kurier.at/familycoach

Kiku: Die Seite(n) für die jungen Leser

Jeden Mittwoch sind eine bis zwei Seite(n) im KURIER für Kinder reserviert. Im KIKU werden Themen, die jüngste Leserinnen und Leser interessieren, kindgerecht aufbereitet: von Fußball über Theater, Dinosaurier oder die neuesten Filme. Zudem können Kinder den KIKU besuchen (1070 Wien, Lindengasse 52a), um in Workshops selber Zeitung zu machen.

INTERNET
www.kiku.at

Schüleranwalt: Immer ein offenes Ohr

KURIER-Schüleranwalt Andreas Salcher und sein Team stehen von Montag bis Freitag für alle Fragen zum Thema

Andreas Salcher setzt sich für die Schüler ein



Schule bereit. Ob Mobbing, Wiederholungsprüfung oder richtige Schulwahl – Salcher beantwortet alle Frage rund ums Thema Schule. Zu erreichen unter andreas.salcher@kurier.at oder über das Formular im Internet. Dort kann man sein Anliegen jederzeit deponieren.

INTERNET
www.kurier.at/schueleranwalt

KURIER

Produktion und Redaktion:

Mag. Ute Brühl

Layout:

Daniel Mendl

Anschrift:

1072 Wien, Lindengasse 52

Herausgeber:

KURIER

Redaktions-GesmbH

Chefredakteur:

Dr. Helmut Brandstätter

Medieninhaber:

KURIER

Zeitungsverlag & Druckerei

GesmbH, 1072 Wien,

Lindengasse 52

Geschäftsführer:

Mag. Thomas Kralinger

Verleger:

Mediaprint

Zeitungs- &

Zeitschriftenverlag

GesmbH Co. KG,

1190 Wien, Muthgasse 2

Hersteller:

Mediaprint

Zeitungsdruckerei

GesmbH Co. KG,

1230 Wien

Entgeltliche Sonderbeilage in Kooperation mit der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien

KURIER tipp



JETZT WIRD VORGELESEN

SCHENKEN SIE IHREM KIND DEN PERFEKTESTEN (UND WICHTIGEN) VORLESERPASS!

Schnell und kostenlos können Sie nach alle zu Geschichten für Kinder zum Vor- und Schließen des Mitbringers (bis zum 31. 09. 2010) besorgen. Besuchen Sie den Buchhandel oder



365 GESCHICHTEN